



der Vorschriften über das Verfahren bei den Wahlen in der von der  
Verfassung vorgesehenen speziellen Bestimmungen endgültig ange-  
nommen.

Nach Abschluss der Erledigung von Rechnungsabgaben und einer  
Quartalsrechnung wird der Entwurf eines Staatsbudgets wegen  
Konsolidierung des Staats und Erweiterung ange-  
nommen, wobei die Vorlage auf Vereinfachung von Ver-  
fahren zur Regelung der Rechtsverhältnisse, die sich aus  
Wahlverfahrenverhältnisse an der oberen und  
mittleren Ober.

Nunmehr wird die am Freitag begonnene allgemeine Ver-  
sammlung über das Volkshausunterhaltungsgefäß  
fortgesetzt. Es wird über die

Obbürgermeister Straußmann-Hübchen: Durch die Abge-  
ordnetenhausbeschlüsse sind immer Bedenken gegen Einzelheiten der  
Vorlage im allgemeinen besteht. Ich behaupte, daß die Regierung  
nicht schon bisher durch Vernehmung der Lehrerbildungsanstalten  
hinlänglich dem Zweckzweck vorgeht hat. Begriffs hätte ich,  
wenn auf dem Wege der Vermittlung der Schulen  
betraut worden wären. Für Hannover bedeutet die Vereinfachung der  
Gesetzgebungsstellen eine einschneidende Veränderung. Ich sehe auf  
dem Wege der — wenn auch etwas komplizierter — insonderlichen  
Veränderungen des Entwurfs, wenn ich aus glaube, daß es bei  
sonstigen Änderungen nicht. Am Freitag kommen dann

Prof. Biering-Friedrich: Die Rechte der Lehrervereine  
sind durch die Abgeordnetenhausbeschlüsse erweitert worden. Die  
Lehrervereine müssen auf nach meiner Überzeugung grundsätzlich  
dem Staat geholt werden. Die Anhänger der Simultanfakultät  
haben kein Recht, sich über eine nicht genügende Berücksichtigung  
der Simultanfakultät in der Vorlage zu beklagen, und habe ich noch  
zu bedenken, daß der wissenschaftliche Charakter der Simultanfakultät  
höher einzuordnen ist als derjenige der Simultanfakultät.

Obbürgermeister Bender-Breslau: Die Vorlage hätte nicht  
nur den Schulen mit weniger als 25 Schülern eine staatliche  
Unterstützung zufließen lassen. Dem System, welche der Entwurf  
fordert, stehen — ich verweise nur auf den Beispiel der Petitionen-  
stellen — auch einzelne große Gemeinde gegenüber. Der Unter-  
schied zwischen Konfessions- und Simultanfakultät wird überbrückt;  
er ist praktisch gar nicht zu merken. Es kommt dabei noch vor-  
wiegend auf die Persönlichkeiten des Lehrers an. Die Hauptfrage  
wäre, wie die einzelnen bestanden Schulformen dauernd fest-  
gelegt wird. Der Entwurf aber bietet Mittel und Wege zu  
häufigen Veränderungen. Wenn man aber die Konfessionsfakultät  
fordern, dann muß auch die Stellung der Juden derjenigen der  
beiden christlichen Konfessionen gleich sein. Die Juden sind doch  
die besten Schüler im Lande. Die in Betracht kommenden  
Bestimmungen sind deshalb von einseitigen Gründen abzu-  
sehen. (Beifall.) Den Verbesserungen der Vorlage durch das  
andere Haus stehen auch starke Vereinfachungen gegenüber,  
namentlich hinsichtlich der Kandidaten. Auch die Ver-  
sicherung des Ministers über die Verwendung der Schulgebäude  
unterhalb des Interesses ist ein Schmälern der Rechte der  
Schülervereine.

Aufsichtsrat: Die Beschlüsse des Vorschreibers können  
in der Kommission bekräftigt werden. Schon heute aber muß ich  
ausdrücklich feststellen, daß die Unterrichtsverwaltung auch gegen-  
über der Schönerberg-Verordnung von Kommunen den Rahmen ihrer  
rechtlichen Befugnisse nicht übersteigt.

Obbürgermeister v. Gumbert: Die Beschlüsse des Herrn Bender  
kann ich ebenfalls für berechtigt halten wie die des Herrn von  
Koschützki. Nach meiner Meinung kann das Gesetz nur zum  
Frühen dienen.

Obbürgermeister v. Gumbert: Die Beschlüsse des Herrn Bender  
kann ich ebenfalls für berechtigt halten wie die des Herrn von  
Koschützki. Nach meiner Meinung kann das Gesetz nur zum  
Frühen dienen.

Herr v. Durant tritt für die Konfessionsfakultät ein und bittet,  
bei den Staatsbeschlüssen nach Möglichkeit auf die Grundrechte zu  
berücksichtigen.

Nach weiterer Debatte wird die Vorlage einer Kommission von  
21 Mitgliedern überwiesen.

Damit ist die Tagesordnung erschöpft. Die nächste Sitzung  
wird erst nach Schluß der Kommissionsberatung festgesetzt. —  
Schluß 3/4 Uhr.

### Nachrichten.

#### Frankreich.

#### Ministerat.

Ein am Sonnabend im Hause abgehaltener Ministerrat beschäftigt  
sich mit den in der Deputiertenkammer zur Beratung stehenden Inter-  
pellationen über die allgemeine Politik und mit den Verhandlungen  
mit der Schweiz über ein Handelsabkommen.

#### Spanien.

#### Neuer Gouverneur von Madrid.

Der Abgeordnete von Santiago, Alfo, ist zum Gouverneur von  
Madrid ernannt worden an Stelle des zurückgetretenen José Jimenez.

#### Schweden.

#### Das Handelsverhältnis zu Frankreich.

Die in Bern eingetroffene Antwort Frankreichs auf die letzten  
schweizerischen Vorstöße für den Handelsvertrag wird als nicht  
befriedigend betrachtet. Der Bundesrat wird in den nächsten Tagen  
darüber Beschluß fassen.

#### Rußland.

#### Parlamentarisches.

Die parlamentarische Fraktion der Partei der Volkfreiheit hat am  
Freitag beschlossen, darauf hinzuwirken, daß für die Duma keine  
Sommerferien eintreten.

#### Die Lage.

Wegen des immer besternten auftretenden Gerüchts von  
einem drohenden Streit ist die Zahl der Kunden in den  
Telephonischen Berichter der Wälder aus Moskau belegen, daß  
dort eine sehr erregte Stimmung herrsche. Fast täglich kämen  
Strebende Konzentration vor; ernie Zusammenkünfte mit  
der Polizei seien jedoch nicht eingetreten. In Wladiwoost  
wurde die ganze Nacht zum Sonnabend hindurch Revolver- und Ge-  
wehrrausch gehört. Am Sonnabend stand in allen Fabriken der Betrieb  
vollständig still. Es wurde Artillerie herbeigeholt. Bis jetzt hat kein  
Schuß ausgehoben. Es wird niemand zur Stadt zugelassen. In der Stadt  
herrscht Mangel an Lebensmitteln.

#### Norwegen.

#### Die Tagung des Storting.

wurde Sonnabend Mittag durch eine vom Ministerpräsidenten Nilsen  
verlesene königliche Botschaft geschlossen.

#### Nordamerika.

#### Japanische und chinesische Spione in Amerika.

Die Spionage, die Japaner und Chinesen in der Marine der  
Vereinigten Staaten seit Jahren betreiben, hat nachgerade einen  
solchen Umfang angenommen, daß der Präsidentenrat beschloß, daß  
die japanischen und chinesischen Spione und Spionagenturen auf  
den Kriegsschiffen der Vereinigten Staaten durch Verbot zu eigenen  
Bekanntmachung ist es noch nicht so lange her, daß Admiral Dewey  
bei einem Besuche in Tokio in einem dem Marineminister angehörigen  
Kapitän S. eines Japaner erkannte, der zwei Jahre lang kein  
Zeugnis „aufmerksam“ dienen am Bord gewesen war. Der  
Präsidentenrat hat die Spionagenturen in der Marine durch Verbot  
weiterhin am Bord neuer Kriegsschiffe beteiligt sind, wie  
entsprechend gegen jede Spionage die Verschärfung auferteil, die Be-  
zug auf zu erbauenden Schiffe geheim zu halten und unter allen Um-  
ständen gegen andere Spione zu schützen.

## Die große landwirtschaftliche Ausstellung in Berlin.

IV. — Berlin, 15. Juni.

Am Anstufende an die Betrachtungen unserer vorigen Berichtes  
betreffend die deutsche Viehzucht sei hier noch des Olden-  
burger Pferdes gedacht als eines Mittelringes zwischen dem  
eigenlich leichten und dem eigentlich schweren Schläger.  
Schöner Pferd, das den Zweck des eleganten Reitpferdes  
stärker verleiht, gehört zu den ältesten deutschen Rassen.  
Stamm aber nur aus den nördlichen Teilen des Großherzogtums,  
nämlich der Siden ein mittelgroßes, elegantes Wagenpferd  
säht. Die nördliche ältere Zuchtart ist auf die Ausstellung  
ausgeschieden vertreten, insbesondere durch eine prächtige Samm-  
lung des Verbandes der Züchter des Oldenburger eleganten,  
schweren Aufzugespferdes; aber auch die Ausstellung des jüngeren  
südlichen Züchterverbandes trägt für erfreuliche äußerliche Fort-  
schritte in dem von der Natur weniger begünstigten südlichen Teil  
Oldenburgs mit seinem Gefährden, der weniger nachstreichend  
und feuchter ist als der ältere Westfälischen im Norden. Der  
Oldenburger ist ein sehr geschicktes und dementsprechend noch im  
Preis liehendes Karrenpferd, das sich besonders durch eine Präzi-  
sion auszeichnet, wie sie kein anderer Warmblutpferd — denn der  
Oldenburger rechnet noch zu den Warmblütern — aufweisen kann.  
Er rechnet mit der Stärke die Eleganz, steht aber im Werte nicht  
so hoch wie der eigentliche Karren- und Hofpferd. Be-  
sonders Ansehen genießt er auch im Ausland, und schon seit  
Jahren gehen umfangreiche Transporte nach den Vereinigten  
Staaten. Auch Afrika, Österreich, die Schweiz, Italien, sogar  
Australien und Südamerika haben des Oldenburger in mehr oder  
weniger reichem Maße eingeführt. In den Vereinigten Staaten hat  
die Zucht des Oldenburger bereits eine solche Ausdehnung und  
Bedeutung gefunden, daß sich besondere Züchtervereinigungen  
zu ihrer Förderung gebildet worden sind. Als besonderes  
Charakteristikum der Oldenburger Pferdezucht muß noch angeführt  
werden, daß sie durch keinerlei Staatsleistung unterstützt wird; die  
ganze Zucht muß lediglich in den Händen der Privatgüter  
hauptächlich bäuerlicher Besitzer. So gibt der hohe Stand der  
bisherigen Viehzucht einen Begriff von dem Verstandnis und der  
Vorfür der Oldenburger Landwirte für das alte Pferd. Ein wach-  
sames Auge für die Zucht hat der Staat freilich gehabt und den  
Züchtern im Norden der Provinz die nötigen Anreize durch die  
Vergütung der Zucht, und so sehen wir ein geschickliches Zu-  
sammenarbeiten privaten Vorgehens und staatlicher Unterstützung.  
Die Rinderausstellung zeigt entsprechend der Lage  
des Ausstellungsplatzes ein starkes Ueberwiegen der deutschen Tier-  
landschläge, während die Bödenfärbung sehr zurücktritt. Nord-  
deutschland ist nun einmal die Zentrale der Viehzucht, Süd-  
deutschland hat sich in der Vorlage zu beklagen, und habe ich noch  
zu bedenken, daß der wissenschaftliche Charakter der Simultanfakultät  
höher einzuordnen ist als derjenige der Simultanfakultät.

Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.  
Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.  
Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.

Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.  
Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.

## Börsen- und Handelstele.

### Käufliche auf das Börsen- und Wirtschaftsleben.

Die feste Unzufriedenheit in den Kreisen der Berg-  
arbeiterschaft läßt sich angelegt erscheinen, einmal einen  
Wald in die Lohnverhältnisse derselben zu werden. Das  
Durchschnittseinkommen eines Arbeiters betrug hier 270 Mk.  
Wald in diesen Quartalen betrug die Lohnverhältnisse in den Quartalen  
1904, nicht mehr die Karnevalzeit 1904 zum Vergleich heran, so  
zeigt sich ein noch fröhlicherer Zustand. Demals verdiente ein  
Arbeiter im preussischen Bergbau durchschnittlich nur 266,3 Mk.  
Auch der Schichtlohn für Arbeiter nahm gegenüber früheren  
Jahren zu. In den wichtigsten Bergzweigen des Steinkohlen-  
Bergbaus stieg die Einkommen eines Arbeiters während  
des ersten Quartals der letzten Jahre in Westfalen um

In Ostpreußen auf	907 215 926
In Westfalen auf	212 220 227
In Preussisch-Pommern und im Neivier Hamm auf	303 330 335
In Saarbrücken auf	371 278 286
In Preussisch-Land auf	200 299 320

Das Einkommen eines Arbeiters im Westfälischen  
Bergbau des Oberbergamtes in Westfalen betrug im ersten  
in ersten Vierteljahr 1904 auf 245 Mk. im ersten Vierteljahr des  
laufenden Jahres hinfür. Diese Zahlen beweisen zur Genüge,  
daß Gründe zur Unzufriedenheit der Arbeiter durchaus  
nicht vorliegen.

### Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im

ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.  
Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.  
Die Lage an der Berliner Nordbahn zeigt sich auch im  
ausgewählten Berichtsbildnis eine recht unheimliche gewesen.

### 27. Juni 1904. 16. Juni 1904.

3 1/2% Reichsanleihe 100,10	99,00	Altmeiere	406,20	112,25
3 1/2% Preuss. Anleihe 100,10	99,00	Anstalt für (60%)	159,00	103,25
3% Reichsanleihe 88,10	87,00	Decker	214,60	210,25
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Dresdner	188,25	183,50
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	236,25	230,00
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	172,60	171,50
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Dresdner Bank	141,00	135,25
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	142,00	139,75
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Schaffh. u. M. B.	100,20	100,10
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Nationalbank	128,50	126,50
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	131,00	130,75
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	181,50	179,25
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	164,50	161,25
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	151,20	147,60
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	121,00	118,50
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	227,20	224,00
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	245,25	241,90
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	92,40	87,20
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	225,00	223,25
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	228,00	219,00
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	219,10	216,00
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	400,00	446,00
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	204,20	208,25
3% Preuss. Anleihe 88,10	87,00	Deutsche Bank	281,25	280,50

## Allgemeines.

—y. Die Bilanz der Magdeburger Privatbank, Halle a. E.  
führt in ihrem unter 16. Juni veröffentlichten Wochenbericht  
über die Bilanz der Magdeburger Privatbank, Halle a. E.  
führt in ihrem unter 16. Juni veröffentlichten Wochenbericht  
über die Bilanz der Magdeburger Privatbank, Halle a. E.





**Sächsische Bank-Commandite**  
**Sauer & Co., Halle a. S.**  
 Telefon 1014 u. 1035. Tel.-Adr.: Bankcommandite.  
 Reichsbank-Giro-Konto.  
**An- und Verkauf von**  
**Kuxen, Aktien, Obligationen etc.**  
 Kostenlose Erstellung von Auskünften über sämtliche Werte.  
 Bureau einstellen: Marienstrasse 5.  
 — 19 Schmeerstrasse 19. —



**Eigene Fabrikation. Spez.-Geschäft.**  
**REISEEFFEKTEN**  
 Kleiderkoffer, Handkoffer, Faltenkoffer, Rohrplattenkoffer, Handtaschen, Reform- und Rekordkoffer.  
**Rucksäcke, Touristen-Taschen**  
 vom billigsten bis hochfeinsten, grösste Auswahl.  
**H. Krasemann, Schmeerstr. 19, Telefon 2560.**  
 Fabrik von Reisekoffern u. Lederwaren. — Mitgl. d. Rab.-Spar-Vereins.

**Wratzke & Steiger**  
 Juweliere und Edelschmiede,  
 Königl. Griech. Hoflieferanten  
 Halle a. S., Poststr. 8.

Dr. med. Max Asch, Bad Orb i. Spessart (Brieffach 44)  
**Ambulatorium für Herzkrankte**  
 Röntgendurchleuchtung, Kohlensäure-Thermol- und Wechselstrombäder.  
 Funktionelle Untersuchung u. Behandlung. Ausführliches im Prospekt (frei).  
 Literatur: Dr. Asch, Herz u. Nervenleiden u. ihre Behandlung mit unterbrochenen u. Wechselströmen. (Zu bez. d. alle Buchh. Preis 50 Pf.)

**Bad Kissingen (Bayern).**  
**Hôtel Englischer Hof,**  
 in nächster Nähe des Kurgartens, der Quellen u. Bäder.  
 Durch zeitgemässe Umbauten vergrössert und verbessert.  
 Komfortable Zimmer, nur Hochpart. u. I. Stock. Auf Verlangen volle Pension, à Person u. Tag von 6,50 Mk. an. Elektr. Licht. Grosser schattiger Garten. Veloziped- und Automobil-Halle.  
 Hotel-Omnibus am Bahnhof. (6132)  
 Bes.: Ch. L. Zapf, vorm. „Hôtel Zapf“ am Bahnhof u. „Klaushof“.

**Kaiserbad Schmiedeberg (Halle),**  
 Spezialanstalt für Rheumatiker und Gichtkranke der besseren Stände. Eisenmoorbäder im Hause. Ausfuhr. Prospekt durch Dr. Schuckelt, dir. Arzt u. Besitzer.

Physikal. diät. Kuranstalt f. Nervenleidende u. Erregungs- u. Hirnleiden.  
**Moderne Einrichtungen und Hilfsmittel.**  
 Übungs-Therapie für Rückenmarkleidende. Luft- und Sonnenbäder. Lage dicht am Hochwald. Prosp. d. d. Verwalt. 4387.  
 Aerztl. Dir. San-Rat **Dr. Benno.**

**Friedrichroda,**  
 besuchtester klimatischer u. Terrankurort im Thür. Walde; auch Winterkurort, Eisenbahnstation. — (Fichtennadel-, Sol- u. Badkur). Frequenz 1905: 12 793 Personen exkl. ca. 21 000 Passanten. Auskunfts- und Prospekt kostenfrei.  
**Städtische Kurverwaltung.**

**Höhenluftkurort Hahnenklee.**  
 680 m hoch (genau die Perle des Oberharzes).  
 Erstes u. grösstes „Hotel Kurhaus“ mit neuer Dependence Haus am Platze.  
 120 komf. eingez. Zimmer mit Balkons. Herrl. Blick. Elektr. Licht. Zentralheizung, Kanalisation, Bäder. — Mässige Pensionspreise. — Staubfreie Lage, direkt am Walde. Prospekt gratis und franko. Equipagen i. Hause. Fernspr. Amt Goslar Nr. 75. **Ch. A. Lies.**

**Oberhof.**  
 Frequenz 1905: 7870 Kurgäste. Liegendeständer Höhenkurort Mittel- und Norddeutschlands (Winterkurort). Mai, Juni, Sept. u. Wintermonate ermessl. Preise im Thüringer Wald, 655 Meter ü. M. Illustrierte Prospekt. Fremden-Kommiss.

**600 m Alexanderbad bayer. Fichtelgeb.**  
 1. Kuranstalt für Nervenleiden u. Herzkrankte. Moderne elektr. Behandlung, Sonnen-, Luft- u. Wellenbäder.  
 2. Stahl-, Moor-, Fichtennadel-Bad für Blutarmut, Frauenleiden, Rheumatismus. (7898)  
 Herrl. Parks u. Nadelwälder. — In Küche. — Vortzögl. Erholungsanstalt.  
 15. Mai — 1. Okt. 3 Aerzte. Prosp. d. Badverwaltung.

**Sanatorium Krummhübel (Bsp.).**  
 620 u. 616 M. — 3500 ft. — bit. Kurort f. Herzens- u. Stoffwechselfranke. — Ausf. illust. Prosp. d. d. Verw. u. leit. Arzt 4998.  
**Dr. med. Mosler.**

**Salzbrunner Oberbrunnen**

seit 1601 medizinisch bekannte alkal. Quelle ersten Ranges.  
 Ausgezeichnet durch Wohlgeschmack und Haltbarkeit. Vorzügliches Heilmittel gegen Erkrankungen der Atmungsorgane, des Magens, der Harnorgane, Gicht und Diabeten. Den Rekonvaleszenten von Influenza ärztlicherseits ganz besonders empfohlen. Niederlagen in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen des In- und Auslandes.  
**Furbach & Striebold, Versand der herzogl. Mineralwasser, Bad Salzbrunn i. Schl.**

Unübertroffene Preiswürdigkeit  
 solideste Arbeit  
 Zon Schönheit und grösste  
 Haltbarkeit  
 begründen seit 1828 den Weltruf  
 der Firma: **Ritter** Hof-Pianoforte-Fabrik  
 Halle a. S.

Beginn der Spiele jeweils nachmittags 3 Uhr.  
**Hohentwiel-Spiele**  
 Unter dem Protektorat Sr. Durchl. des Fürsten zu Fürstenberg,  
 Singen am Hohentwiel Amtsbezirk Konstanz  
 „Unter der Reichssturmflamme“  
 Deutsche Vorträge von Rudolf Lenz.  
 Volkshausklub, dergestalt von ca. 500 Personen a. d. Haupt- in vollständig gedecktem bürgerlichen Festsaal.  
 Spielzeit: 25. 26. 27. Mai, 3. u. 4. 10. 11. 28. Juni, 4. u. 12. 22. 29. Juli, 5. 11. 18. 28. August.  
 Im September noch besondere Anzeigen.  
 Jede Auskunft erteilt die Geschäftsstelle in Sigmaringen.

Preise der Plätze: Mk. 6.—, 5.—, 4.—, 3.—, 2.50, 2.— und 1.—.

Die Nordseebäder auf Amrum  
**Wittdün und Satteldüne**  
 Illustrierte Prospekte mit Reiseplan gratis nur allein bei der Direktion der Nordseebäder auf Amrum zu haben.

**Büsum Nordseebad**  
 in Holstein  
 (Bahnhstation)  
 Seebäder, See- und Enten- jagen, Wattenlaufen, Prospekte gratis durch Badredaktion.

Grüner Strand. Damen-Herren- und Familienbad.  
 Packelt & Raske, Riebeckplatz.

**Haus Hagenthal**  
 Pensionat und Familien- Logierhaus auf Grundlage christlicher Hausordnung  
 Post Gerode am Harz  
 Ist vom 1. Mai an geöffnet und wird erst Ende Oktober geschlossen werden. Um sowohl im beginnenden wie im ausgehenden Sommer, wo der Harz oft am schönsten ist, lieben Gästen behagliche Unterkunft bieten zu können. Die in dem herrlichen Waldtal am Hagenthal gelegenen Häuser: das **grosse Logierhaus**, die **Talmühle** und **Villa Waldfrieden** gewähren etwa 100 Personen alle Bequemlichkeit des Wohnens in ungestörter Ruhe. Die Preise für volle Pension (Wohnung und Beköstigung) berechnen wir je nach Lage des Zimmers von 4,25 Mk. an; Familien genossen nach Vereinbarung besondere Vergünstigungen. **Haus Hagenthal** liegt in dem schönsten und waldreichsten Teile des Unterharzes zwischen Bode- u. Selketal, etwa 20 Min. von der Bahnstation **Gerode a. H.** entfernt, von wo aus im Sommer der Verkehr durch Omnibus vermittelt wird. **Besichtigtes zeitliche Annehmungen**, namentlich für die Sommermonate, sowie Anfragen und Gesuche um Zustellung von Prospekten sind zu richten an die Vorsteherin **Frau Superintendent Schlemmer in Haus Hagenthal bei Gerode am Harz.** (5829)

**Bad Lobenstein**  
 Südkursus  
**Stahl- u. Moorbad**  
 Wechselstrombäder.  
 Trink-, Bade- u. Luftkurort i. Range.  
 Sommer- und Winterkuren.  
 Saison: 1. Mai bis 30. September.  
 6156 a. d. Seebahn. Bahn: (Gera)-Triptis-Margr.-Hof (Hof) Kohlenkur-, Fichtennadel-, Sol-, Dampf- und elektr. Lichtbäder, Vibrationsmassage, Röntgenlaboratorium, Licht- und Sonnenbäder, Kaltwasserbehandlung, Fichtennadel-Dampf-Inhalationen. Grösste Erfolge bei Bleichsucht, Herz- und Nervenkrankheiten, Rheumatismus, Gicht, Frauenleiden. Badearzt Dr. Martin. Prospekt durch die Badredaktion.

Auskunfts erteilt in **Halle a. S. Otto Westphal, Marktplatz 13.**  
 in Budapest. Sommer- und Winterkurort.  
 Eigentum des ung. Barmherzigen Ordens. Badeanstalt ersten Ranges mit schweffelsäurehaltigen Thermalquellen: modern eingerichtete Dampfbad, bequeme Schlammbäder (Moorbäder), Schwimmbäder, Türken-, Stein- u. Marmorbäder; Heissluft, Kohlensäure- u. Elektrische Bäder. Trinkkur u. Inhalation. 200 bequeme Wohnzimmer. Solide Leitung, billige Preise. — Prospekt sendet gratis u. franko  
**Die Direktion.**

**Cecilienhaus, Sanatorium für Kranke und Erholungsbedürftige, jed. Pat. kann sich vom Arzt seiner Wahl behandeln lassen. Schwestern**  
 für Kranken- und Wochenpflege. Gynäkologisch, elektromagnetische Behandlung, Lichtbäder alle modern. Inzident, elektrische Inhalationsapparate für Asthma- und Halsleidende, diätetische Kuren. Güthenstrasse 19. Telefon 780.

**Städtisches Eisen-Moor-Bad**  
 Bahnhstation, Schmiedeburg Postbez. Halle.  
 Frequenz 1905: 11 200 Kurgäste.  
 Vortzögl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauenkrankheiten. Grosse Waldgegend. Saison: 1. Mai bis Ende Septbr. Prosp. u. Ausk. d. d. Badred. Verwalt. u. Badarzt Dr. med. Schütz.

**Thüringisch-Sächs. Gesichts- und Altersauswärtiger Verein.**  
 Monats- und Samstagsversammlung  
 Dienstag, 19. Juni, 8 Uhr  
 abends im „Gvang. Vereinshaus“ (Kronprinz).  
 1. Jahresbericht.  
 2. Kurze literarische Mitteilungen.  
 3. Vortrag des Prof. G. Herzberg: Die Entstehung der Frau. Gedenken.  
 Der Vorstand.

**Ringe**  
 nur massiv Gold,  
 jed. Stück gestempelt, auch in **Matt-Gold,**  
 in nur soliden, erprobten Fabrikanlagen, 18829  
**grösste Auswahl**  
 in allen Preislagen von **3 bis 300 Mark.**  
 Juwelier **Tittel**  
 Sagemstr. 11.  
 5% in Rabattsparmarken.

**Luftkurort Wolfshagen im Harz.**  
**Hôtel „Villa Viktoria“**  
 Ruhige Sommerfrische im Walde.  
 Heirat wünscht ein. 30 Jahre alt, 180 cm, 80000 M. Verm., sp. bed. Geschl., mit charakt. Herrmann. Stell. (w. a. ohne Verm.) erb. Wab. d. **Fides, Berlin 19.**

**Familiennachrichten.**  
 Statt besonderer Meldung:  
 Die glückliche Ankunfts eines munteren Mädchens zeigen hocherfreut an  
**Kretschsch, d. 16. Juni 1906.**  
**Alfred Zeitlitz,**  
 Kgl. Gymnasial-Ordrelehrer u. Frau Gertrud geb. Dreher.

**Deutsche Reichstechnische.**  
 Verband Halle a. S. Thüringen.  
 Sammel-Ergebnis der Kirchen- lehrung pro I. Quartal 1906.  
 Café Roland, Martinipl. 15, 0,88 Mk. Café Molle, Magdeburgerstr. 15, 1,25 Mk. Café Germania, 18. 2,22 Mk. Hotel Goldener Ring, Markt, 1,15 Mk. Hotel Bülhner Urquell, Warfuhrenstr. 20, 2,60 Mk. Obföhrentöhlke an der Döblauer See, 3,10 Mk. Restauranten: Merseburger Chauffee, 1,81 Mk. Metropol-Hotel, Gr. Steinstr. 2,56 Mk. Jenzers Garten (Schule Güt. West), Fichtenstr. 5 Mk. Hotel Stadt Sankt Pauli, 15 Mk. und Getränke vom Oberförster Hrn. O. Förster 3 Mk. Restaurant Zum Bodensteiner, Gr. Ulrichstr. 1,14 Mk. Restaurant Winter, Kl. Sandberg, 1 Mk. Restaurant Reichsanstalt, Leipzigerstr. 17, 1,10 Mk. u. Restaurant Drei Schwäne, Namhofstr. 15, 1 Mk. Restaurant Witzburger Bürgerbräu, Kellerstr. 10, 1,30 Mk. Restaurant Sanktboh. Gr. Steinstr. 1,93 Mk. Restaurant Wärfelstr. 1,40 Mk. Restaurant Bratungrühde, Alte Promenade, 0,87 Mk. Verein Frauenfreund und zwei andere Kirchen 12,79 Mk. Sierzi fommen noch aus 13 Kirchen ungeliefert sind 5,75 Mk. Wühlin des Gesamtresultat 106,47 Mk.  
 Wir sprechen für die Gaben im Namen aller Gallesteren **Waisenfinder** allen freundlichen Gebeten unteren verbindlichen Dank aus und bitten ergebenst, auch fernherhin unsere gute Sache unterstützen zu wollen.  
 Mit Hochachtung!  
 Die Kirchenleitung- u. Kommission.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 17. Juni.

Schule und Schülerschaft.

Das die Schule und die Schülerschaft sind gestern abend gegen 7 Uhr von einem Sturm heftig erschüttert worden...

Unsere Schönschreiber sind gestern abend gegen 7 Uhr von einem Sturm heftig erschüttert worden...

Unsere Schönschreiber sind gestern abend gegen 7 Uhr von einem Sturm heftig erschüttert worden...

Dann begab er sich mit dem Prinzen Leopold von Bayern und dem Herzog von Anhalt...

Stendal, 16. Juni. (Eine abgefeimte Schokolade) Die 21jährige Marie Wich...

Dresden, 14. Juni. Hauptversammlung des Vereins ehemaliger Sachsenkrieger...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

heimlich abhalten. Nennungen nimmt der Vorstand des gebildeten Vereins entgegen.

Die Schenkung der Widenden. Der Bezirksauschuss hat seitdem die...

Bermittlichtes.

Ernordete Deutsche in den Ostprovinzen. Der Hilfsauschuss für die notleidenden Deutschen Ostprovinzen...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

W. Wittwe, 16. Juni. (Kuffchen erregende Verfassung) Seit einiger Zeit werden hier falsche Zweis...

Personalnachrichten.

Sakenstein von Kommunalstellen. Münderberg (Oberamt). Bürgermeister. S. E. H. E. M. u. D. W. W. W.

Sport und Jagd.

190 957 Mart beträgt mit Aufschlag des Hoppereitner Union-Meetings die Gewinnsumme...

Provinz Sachsen und Umgebung.

X. Eberdorf, 16. Juni. Was diesjährige Kirchweihfest wird am 8. und 9. Juni gefeiert werden.

Advertisement for H. C. Meda-Pönicke, Halle a. S., Leipzigstr. 6. Features: Für die Oberhemden, weiss u. farbig, Touristenhemden, Unterwäsche, Socken, Pelerinen, Loden-Anzüge, Joppen, Strand-Anzüge, Blusen, Unterröcke, Plaid, Handschuhe, Knaben- u. Mädchen-Anzüge, Gärten- und Spiel-Schürzen, Knaben-Sweaters. Grösste Auswahl. Feste Preise.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Börsen-Fonds', 'Kredit-Anstalten', and 'Industrie-Unternehmen'.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Deutsche Hypothek', 'Kredit-Anstalten', and 'Industrie-Unternehmen'.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Kredit-Anstalten', 'Industrie-Unternehmen', and 'Banken'.

Vertical text on the right side of the page, likely containing market news or commentary.